

RS OGH 1958/6/2 1Ob238/58, 5Ob172/59

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.06.1958

Norm

ABGB §372 IId3

Rechtssatz

Bedeutung der Erklärung des Hausverwalters, das Mietrecht des früheren Mieters sei erloschen, für die Gutgläubigkeit des späteren Mieters. Die Erklärung des Hausverwalters, das Mietverhältnis des Vormieters sei aufgelöst, kann die Schlechtgläubigkeit des Neumieters nur dann ausschließen, wenn dieser nicht auf Grund der gegebenen Sachlage wissen mußte, daß diese Erklärung des Hausverwalters bedenklich sei (vgl auch 2 Ob 640/56 = MietSlg 4895 = MietSlg 4947).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 238/58
Entscheidungstext OGH 02.06.1958 1 Ob 238/58
- 5 Ob 172/59
Entscheidungstext OGH 15.04.1959 5 Ob 172/59

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0012698

Dokumentnummer

JJR_19580602_OGH0002_0010OB00238_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at